

# Über Stock und Stein zur Schönbuchspitze

## Naturfreunde Holzgerlingen/Altdorf und Gemeinnützige Werk- und Wohnstätten auf der gemeinsamen Wanderschaft

**ALTDORF** (red). Inklusion, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, soll für die Naturfreunde Holzgerlingen/Altdorf kein Fremdwort sein. Das legt auch das selbstverpasste Motto „Wandern – Wir nehmen Alle mit!“ nahe. Und so haben sich die Naturfreunde nun auf Wanderschaft mit behinderten Menschen der gemeinnützigen Wohn- und Werkstätten (GWW) durch den Schönbuch begeben.

Bei bestem Frühlingwetter trafen sich behinderte Menschen mit ihren Betreuern, Inklusionsbegleitern und Wanderleitern der Naturfreunde am Altdorfer Sportplatz um eine recht ambitionierte Wandertour zum Naturdenkmal Birkensee zu absolvieren. Die Motivation war bei allen Teilnehmern hoch, ist es doch noch immer alles andere als alltäglich, dass sich Menschen mit und ohne Handicap zur Wandertour treffen.

Gleich zu Beginn der Wanderung galt es den Anstieg hinauf zum Bromberg zu bewältigen. Immerhin liegt diese Schönbuchspitze als höchster Punkt des Naturparks auf 583 Metern über dem Meeresspiegel – manche Teilnehmer brachte dies ordentlich ins Schwitzen. Dabei war das Wandern

kurzweilig. Die Wanderleiter der Naturfreunde erzählten Unterhaltsames zur Gabelleiche, zum Eselstritt und zu den Besonderheiten des Schönbuchs wie dem Kleinoddenkmal Stundenstein kurz vor dem Birkensee.

Der Birkensee selbst ist ein wegen seines Artenreichtums geschütztes Naturdenkmal: ein Hochmoor mit seltenen Pflanzengesellschaften. Der morastige See gehört mit seiner Umgebung zu den pflanzenkundlich interessantesten Gebieten im Naturpark.

Frisch gestärkt, nach einer ausführlichen Rast, machte sich die 18-köpfige Wandertour wieder auf den Rückweg. Waldameisenhügel, interessante Eichen und Buchen sowie der Gedenkstein an den Sturm Wibke waren weitere Stationen am Wegesrand.

Nach der etwa vier Stunden langen Wanderung war der Ausgangspunkt der Tour wieder erreicht. Alle Teilnehmer waren sichtlich zufrieden, wobei manch einer von der gut neun Kilometer langen Wanderstrecke aber auch etwas müde war. Zum Ausklang besuchte die Gruppe das Naturfreundehaus in Holzgerlingen, wo der selbstgebackene Kuchen mit Kaffee auf der



Die Naturfreunde Holzgerlingen/Altdorf wandern gemeinsam mit behinderten Menschen zum Birkensee und zum Bromberg, dem höchsten Punkt im Schönbuch  
Foto: red

schon warmen Sonnenterrasse bestens schmeckte.

Auch schon eine nächste Wanderung unter dem Stichwort der Inklusion ist ge-

plant: Die Naturfreunde Altdorf/Holzgerlingen erarbeiten zurzeit eine „barrierefreie Wanderung“ im Schwarzwald – und rechnen wieder mit zahlreichen Teilnehmern.